



# ***Corporate Governance Bericht 2022***

nach Ziffer 6.1 des Public Corporate Governance Kodex des Bundes

Berlin, 29.03.2023



## 1 Unternehmensverfassung

Die Unternehmensverfassung der Gesellschaft ergibt sich aus dem Gesetz, der Gesellschaftervereinbarung, dem Gesellschaftsvertrag sowie den Geschäftsordnungen für den Aufsichtsrat und für die Geschäftsführung. Die beiden Geschäftsordnungen verpflichten jeweils in § 1 den Aufsichtsrat bzw. die Geschäftsführung zur Beachtung des Public Corporate Governance Kodex des Bundes.

## 2 Führungs- und Kontrollstruktur

### 2.1 Gesellschafter

Die Gesellschafter üben die ihnen zustehenden Rechte in der Gesellschafterversammlung aus. Der Bundesrepublik Deutschland stehen die Rechte aus § 53 HGrG zu. Der Bundesrechnungshof hat die Befugnisse nach § 54 HGrG.

### 2.2 Aufsichtsrat

In der Gesellschaftervereinbarung ist geregelt, dass von den durch die Gesellschafterversammlung zu wählenden Aufsichtsratsmitgliedern

- ein Mitglied auf Vorschlag des beteiligungsführenden Ressorts des Bundes;
- zwei Mitglieder auf Vorschlag der Vertreterinnen und Vertreter der Länder im Gesellschafterausschuss als Vertretung der an der Gesellschaft beteiligten Länder;
- zwei Mitglieder auf Vorschlag der Vertreterinnen und Vertreter der kommunalen Gesellschafter im Gesellschafterausschuss als Vertretung der an der Gesellschaft unmittelbar oder mittelbar beteiligten kommunalen Gesellschafter;
- ein Mitglied auf Vorschlag der Vertreterinnen und Vertreter der öffentlich-rechtlichen Körperschaften im Gesellschafterausschuss als Vertretung der an der Gesellschaft unmittelbar oder mittelbar beteiligten öffentlich-rechtlichen Körperschaften und
- ein Mitglied auf Vorschlag der Vertreterinnen und Vertreter der sonstigen öffentlichen Auftraggeber im Gesellschafterausschuss als Vertretung der an der Gesellschaft unmittelbar oder mittelbar beteiligten sonstigen öffentlichen Auftraggeber

durch die Gesellschafterversammlung mit einfacher Mehrheit zu wählen sind.

Daneben kann die Bundesrepublik Deutschland nach § 9 Abs. 2 S. 4 des Gesellschaftsvertrages, solange sie Gesellschafterin ist, je 10% ihrer Beteiligung am Stammkapital ein Mitglied, höchstens jedoch drei Mitglieder, in den Aufsichtsrat entsenden.

Im Rahmen der Drittelbeteiligung wurden im September 2021 fünf Vertreterinnen und Vertreter der Mitarbeitenden in den Aufsichtsrat gewählt. Die Zusammensetzung des Aufsichtsrats im Jahr 2022 ist in Kapitel 4.2 dargestellt.

Der Aufsichtsrat hat auf der Grundlage von § 7 der Geschäftsordnung für den Aufsichtsrat aus seiner Mitte zwei ständige Ausschüsse gebildet: Einen Präsidialausschuss (Vorsitz: bis zum 14. November Herr Staatssekretär Werner Gatzler; ab dem 14. November vertretungsweise Herr Staatssekretär Dr. Rolf Böisinger), der sich mit Personalfragen, insbesondere mit den Geschäftsführerverträgen und der Vorbereitung der Aufsichtsratssitzungen, beschäftigt, und einen Prüfungsausschuss (Vorsitz: bis zum 8. März Frau Staatssekretärin Anne Katrin Bohle; bis zum 14. November vertretungsweise Herr Staatssekretär Werner Gatzler; ab dem 14. November vertretungsweise Herr Staatssekretär Dr. Rolf Böisinger), der sich insbesondere mit Fragen der Rechnungslegung, des Risikomanagements und der Compliance, der erforderlichen Unabhängigkeit des Abschlussprüfers, der Erteilung des Prüfungsauftrags an den Abschlussprüfer, der Bestimmung von Prüfungsschwerpunkten und der Honorarvereinbarung befasst.

Die auf Veranlassung des Bundes gewählten oder entsandten Mitglieder des Aufsichtsrates haben im Jahr 2022 jeweils nicht mehr als drei Aufsichtsmandate wahrgenommen.

### 2.3 Beirat

Der im Jahr 2017 gegründete Beirat berät die Geschäftsführung und den Aufsichtsrat der Gesellschaft auf deren Verlangen in strategischen Fragen, bei der Entwicklung und Evaluierung neuer Geschäftsideen für die Gesellschaft, der Entwicklung neuer Kooperationsmodelle und der Öffentlichkeitsarbeit, insbesondere in den Bereichen Bau, Infrastruktur, Gesundheit, IT und Verwaltungsmodernisierung. Das Gremium kann Empfehlungen an die Geschäftsführung und den Aufsichtsrat aussprechen, diese sind an die Empfehlungen nicht gebunden. Die Mitglieder wurden von der Geschäftsführung gemäß § 8 Abs. 2 des Gesellschaftsvertrags nach Billigung durch den Aufsichtsrat benannt.

Der Beirat bestand zu Beginn des Jahres 2022 aus 15 Mitgliedern. In 2022 tagte der Beirat am 3. November 2022 und beschäftigte sich schwerpunktmäßig mit dem Konzept der Wirkungsorientierung und dem anstehenden PD-Strategieprozess. Die nächste Sitzung ist im Mai 20223 geplant.

### 2.4 Geschäftsführung

Die Geschäftsführung bestand im Berichtsjahr aus zwei Personen. Die Geschäftsführer trugen gemeinsam die Verantwortung für die gesamte Geschäftstätigkeit. Dabei führte jeder Geschäftsführer den ihm durch die Geschäftsverteilung zugewiesenen Geschäftsbereich. Soweit Maßnahmen und Geschäfte eines Geschäftsbereiches zugleich den anderen Geschäftsbereich betrafen, musste sich der Geschäftsführer zuvor mit dem anderen Geschäftsführer abstimmen. Gleiches galt für Maßnahmen und Geschäfte, die für die Gesellschaft von außergewöhnlicher Bedeutung waren. Gemäß § 7 Abs. 7 des Gesellschaftsvertrags der PD werden Entscheidungen der Geschäftsführung mit einfacher Mehrheit der Stimmen getroffen, in diesem Fall insoweit einstimmig.

## 3 Rechnungslegung und Abschlussprüfung

Die Gesellschaft ist eine große Kapitalgesellschaft i.S.d. § 267 Abs. 3 HGB. Für die Aufstellung und Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts waren dementsprechend gemäß § 21 Abs. 1 des Gesellschaftsvertrages die Vorschriften des Dritten Buches des Handelsgesetzbuches für große Kapitalgesellschaften anzuwenden. Für den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022 wurde von der Hanseatischen Prüfungs- und Beratungsgesellschaft mbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Ribnitz-Damgarten, am 09.03.2022 ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt.

## 4 Zusammensetzung und Vergütung von Geschäftsführung und Aufsichtsrat

## 4.1 Zusammensetzung und Vergütung der Geschäftsführung

| Mitglied der<br>Geschäftsführung | Feste<br>Vergütung | Variable Vergütung auf Basis der<br>Zielvereinbarung |                               | Nebenleistungen | Gesamt      |
|----------------------------------|--------------------|--|-------------------------------|-----------------|-------------|
|                                  |                    | Kurzfristige<br>Anreizwirkung                        | Langfristige<br>Anreizwirkung |                 |             |
| Stéphane<br>Beemelmans           | 266,3 TEuro        | 14,0 TEuro   | 17,5 TEuro                    | 10,3 TEuro      | 308,1 TEuro |
| Claus Wechselmann                | 331 TEuro          | 16,6 TEuro   | 23,0 TEuro                    | 14,3 TEuro      | 384,9 TEuro |
| Summe                            | 597,3 TEuro        | 30,6 TEuro   | 40,5 TEuro                    | 24,6 TEuro      | 693,0 TEuro |

## 4.2 Zusammensetzung und Vergütung des Aufsichtsrats

In der folgenden Tabelle sind die Mitglieder des Aufsichtsrats im Jahr 2022 aufgeführt.

Die Hauptversammlung der ÖPP Deutschland AG vom 31. August 2016 hat anlässlich der Beschlussfassung zur Umwandlung in die PD – Berater der öffentlichen Hand GmbH eine jährliche Vergütung von 3.600 Euro für jedes Aufsichtsratsmitglied der PD bei einer Tätigkeit im gesamten Geschäftsjahr beschlossen. Für das Jahr 2021 ergab sich insgesamt ein Betrag von 49.364,38 Euro.

| Name               | Institution  | Zeitraum 2022           | Vergütung 2022         |
|--------------------|--|-------------------------|------------------------|
| Gatzer, Werner     | Staatssekretär im Bundesministerium der Finanzen                                       | 01.01.2022 – 14.11.2022 | 3.136,44 Euro          |
| Bohle, Anne Katrin | Staatssekretärin im Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat                   | 01.01.2022 – 08.03.2022 | Verzicht auf Vergütung |
| Bösinger, Dr. Rolf | Staatssekretär im Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen          | 16.03.2022 – 31.12.2023 | 2.870,14 Euro          |
| Damm, Elmar        | Leiter Abteilung IV im Hessischen Ministerium der Finanzen                             | 01.01.2022 – 31.12.2022 | 3.600,00 Euro          |
| Deix, Wolfgang     | Senior Manager bei der PD – Berater der öffentlichen Hand GmbH                         | 01.01.2022 – 31.12.2022 | 3.600,00 Euro          |
| Flasbarth, Jochen  | Staatssekretär im Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung | 01.01.2022 – 02.03.2022 | Verzicht auf Vergütung |

|                         |   |                         |                        |
|-------------------------|---|-------------------------|------------------------|
| Göppert, Verena         | Ständige Stellvertreterin des Hauptgeschäftsführers, Deutscher Städtetag                    | 01.01.2022 – 31.12.2022 | 3.600,00 Euro          |
| Karger, Pia             | Abteilungsleiterin im Bundesministerium des Inneren und für Heimat                          | 16.03.2022 – 31.12.2022 | Verzicht auf Vergütung |
| Klesse, Dr. Astrid      | Unterabteilungsleiterin I A im Bundesministerium für Wirtschaft und Energie                 | 01.01.2022 – 31.12.2022 | 3.600,00 Euro          |
| Mangelsdorff, Dr. Lukas | Leiter Abteilung IV im Ministerium der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen              | 01.01.2022 – 31.12.2022 | 3.600,00 Euro          |
| Michel, Corinna         | Senior Consultant bei der PD – Berater der öffentlichen Hand GmbH                           | 01.01.2022 – 31.12.2022 | 3.600,00 Euro          |
| Muñoz, Tatiana          | Senior Consultant bei der PD – Berater der öffentlichen Hand GmbH                           | 01.01.2022 – 31.12.2022 | 3.600,00 Euro          |
| Rehfeld, Dieter         | Vorsitzender der Geschäftsführung der regio iT Gesellschaft für informationstechnologie mbh | 01.01.2022 – 31.12.2022 | 3.600,00 Euro          |
| Saebisch, Steffen       | Staatssekretär im Bundesministerium der Finanzen  | 16.12.2022 – 31.12.2022 | 157,81 Euro            |
| Scholz, Prof. Dr. Jens  | Vorstandsvorsitzender Universitätsklinikum Schleswig-Holstein                               | 01.01.2022 – 31.12.2022 | 3.600,00 Euro          |
| Waßmuth, Melissa        | Managerin bei der PD – Berater der öffentlichen Hand GmbH                                   | 01.01.2022 – 31.12.2022 | 3.600,00 Euro          |
| Wilkens, Jan            | Senior Manager bei der PD – Berater der öffentlichen Hand GmbH                              | 01.01.2022 – 31.12.2022 | 3.600,00 Euro          |
| Zimmermann, Uwe         | Stellvertretender Hauptgeschäftsführer des Deutschen Städte- und Gemeindebunds              | 01.01.2022 – 31.12.2022 | 3.600,00 Euro          |

## 5 Frauen in Führungspositionen und im Aufsichtsrat

Die Förderung von Frauen in PD-Führungspositionen war auch im vergangenen Jahr ein inhaltlicher Schwerpunkt in der Arbeit von Geschäftsführung und Aufsichtsrat der PD. Hierzu kann berichtet werden: 45 % (Vorjahr 39 %) der eingegangenen Bewerbungen waren von Frauen, der Anteil an Frauen, die eingestellt wurden, lag mit 51 % jedoch höher. Es wurden insgesamt 95 Mitarbeitende befördert, davon 62 Männer und 33 Frauen. Es wurden anteilig mehr Frauen aus den oberen Karrierestufen (Direktorinnen, Senior Managerinnen und Managerinnen) befördert, in den Stufen Consultants und Senior Consultants wurden anteilig mehr Männer befördert. Dies liegt vor allem darin begründet, dass im Berichtszeitraum die meisten der weiblichen Consultants eine sehr kurze Betriebszugehörigkeit hatten.<sup>1</sup>

Der Aufsichtsrat der PD besteht seit dem 9. September 2021 aus 15 Mitgliedern, davon neun Männer und sechs Frauen. Entsprechend den Regelungen des Bundesgremienbesetzungsgesetzes bestand die Gruppe der Aufsichtsratsmitglieder des Bundes in 2022 aus zwei Frauen und zwei Männern.

## 6 Nachhaltigkeit

Als Unternehmen in öffentlicher Hand übernimmt die PD eine Vorbildfunktion und engagiert sich über ihre eigentliche Geschäftstätigkeit hinaus. Die PD unterstützt ökologische und soziale Initiativen und fördert das Engagement ihrer Mitarbeitenden im Sinne der 17 Sustainable Development Goals der Vereinten Nationen; sie leistet damit einen Beitrag zur Nachhaltigkeitsstrategie der Bundesregierung.

Nachhaltigkeit heißt für die PD, Verantwortung für das eigene Handeln zu übernehmen. Wir leben diesen Gedanken in ganzheitlicher Weise: Unser Leitbild für Nachhaltigkeit beruht im Wesentlichen auf vier Säulen: 1) Ökologisches Engagement, 2) Soziales Engagement, 3) Vernetzung und Mentoring sowie 4) Interne Maßnahmen.

Auch wurde das Thema in der Unternehmensstrategie mehrfach verankert, so z. B.: „Wir handeln [...] nachhaltig.“ oder "Wir beraten mit eigenen Standpunkten – unabhängig, fachlich-fundiert und nachhaltig." Im Sinne einer transparenten Berichterstattung legt die PD bereits seit 2012 jedes Jahr ihre Nachhaltigkeitsaktivitäten nach den Kriterien des Deutschen Nachhaltigkeitskodex (DNK) offen.

Bereits im Jahr 2020 wurde eine interne „Arbeitsgruppe Nachhaltigkeit“ aufgebaut, die im Jahr 2021 eine interne Nachhaltigkeitsstrategie für die PD entwickelt hat, die in 2022 beschlossen wurde. Zudem wurde in 2022 ein Nachhaltigkeitsmanagement bestehend aus zwei Nachhaltigkeitsmanagerinnen etabliert.

## 7 Entsprechenserklärung nach Ziffer 7.1 des Public Corporate Governance Kodex des Bundes

Geschäftsführung und Aufsichtsrat der Gesellschaft erklären gemäß Ziffer 7.1 des Public Corporate Governance Kodex des Bundes, dass dessen Empfehlungen grundsätzlich entsprochen wurde und wird.

Der PCGK empfiehlt in Ziffer 5.1.1. bzw. 5.2.1. die Festlegung einer Altersgrenze für die Mitglieder des Aufsichtsrates bzw. für die Geschäftsführung für deren Ausscheiden aus dem jeweiligen Organ. Altersgrenzen für die Mitglieder der Geschäftsführung bzw. des Aufsichtsrates sind im Gesellschaftsvertrag der PD nicht geregelt. Bei der Festlegung der Laufzeit der Dienstverträge der Geschäftsführung trägt der Aufsichtsrat der

---

<sup>1</sup> Quelle: PD-Personalbericht 2022, der den Berichtszeitraum 01.08.2021 bis 31.07.2022 umfasst.

Zielsetzung dieser Empfehlung bereits aufgrund seiner eigenen Verpflichtung zur Beachtung des PCGK entsprechend Rechnung. Im Berichtszeitraum überschritt kein Mitglied der Geschäftsführung oder des Aufsichtsrats die gesetzlichen Altersgrenzen.

Der Aufsichtsrat und seine beiden Ausschüsse haben im Berichtsjahr die ihnen nach Gesetz, Gesellschaftsvertrag und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben im Sinne des Public Corporate Governance Kodex des Bundes (PCGK) wahrgenommen. Sie haben die Geschäftsführung bei der Leitung des Unternehmens regelmäßig beraten und seine Tätigkeit überwacht. Wesentliche Grundlage für die Erfüllung der gesetzlichen Überwachungsaufgabe waren die schriftlichen und mündlichen Berichte der Geschäftsführung.

Dem Aufsichtsrat ist von der Geschäftsführung insbesondere über die Geschäftslage, die Unternehmensplanung, die strategische und operative Weiterentwicklung des Unternehmens, die Personalentwicklung und wichtige Geschäftsvorfälle und Kooperationen berichtet worden. Darüber hinaus waren insbesondere folgende Themen im vergangenen Jahr wesentlich: Weiterentwicklung der Bürostandorte, Errichtung von regionalen Büros in Stuttgart und München in 2023, Kommunikationskonzept 2023, Risikomanagementsystem, Entwicklung der Gesellschafterstruktur, Entwicklungen in Bereich Personal/Personalbericht, Ergebnisse des Kundenfeedbacks, Bericht zur Aufstellung der Corporate Functions, Berichte zu PD-Aktivitäten in den neuen Bundesländern sowie der PD-Strategieprozess in 2023. Die aktuelle Situation des Unternehmens ist vom Aufsichtsrat regelmäßig in den Sitzungen des Aufsichtsrats und seiner Ausschüsse auf Basis schriftlicher und mündlicher Berichterstattung der Geschäftsführung überprüft worden.